

Wissenschaftszeitvertrags - Gesetz (Präsenz)

Wichtige Änderungen der Novelle im Überblick

Durch die geplante Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) wird eines der wichtigsten Instrumente des Befristungsrechts der Hochschulen und Forschungseinrichtungen grundlegend geändert. Schon in der letzten Anpassung wurden weitgehende Veränderungen vorgenommen. Zum einen sind die Voraussetzungen einer Befristung enger gefasst, zum anderen neue Befristungsmöglichkeiten geschaffen worden, bestehende entfallen. Das Seminar erläutert auf Grundlage der bisherigen arbeitsrechtlichen Rechtsprechung die Leitplanken des Gesetzes sowie die Ergänzungen des Gesetzes aufgrund der Corona-Pandemie.

Inhalte

Die wichtigsten Neuerungen der geplanten Novelle – Kulturwandel der Arbeitsverhältnisse?

Geltende Rechtslage zur Befristung im WissZeitVG

- Änderungen im grundsätzlichen System des WissZeitVG.
- Beschränkung der Kurzbefristungen.
- Befristungstatbestände.
- Orientierungspunkte für die Gestaltungen der individuellen Vertragslaufzeiten.
- Evaluation der letzten Novellierung.

Betrieblicher Anwendungsbereich

- Staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen.
- Staatliche Forschungseinrichtungen.
- Überwiegend staatlich, institutionell überwiegend staatlich oder auf der Grundlage von Artikel 91b des Grundgesetzes finanzierte Forschungseinrichtungen.

Beschäftigungsverhältnisse, die der Rechtslage unterfallen

- Neu abgeschlossene Arbeitsverträge.
- Wissenschaftliches und künstlerisches Personal.
- Ausnahmen, u.a. Hochschullehrer:innen.
- Privatdienstverträge mit Mitgliedern einer Hochschule.

Qualifizierung und Angemessenheit

- Zulässige Befristungsdauer.
- Was bedeutet „angemessene“ Befristungsdauer für die angestrebte Qualifizierung?
- Problemfeld – Qualifizierung.

Weitere Themenkomplexe

- Befristung wegen Drittmittelfinanzierung.
- Befristung studentischer Arbeitsverhältnisse.
- Anrechnungsfälle.
- Familienpolitische Komponente.
- Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Überblick über Befristung nach dem TzBfG in der Wissenschaft

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Das Seminar gibt einen Überblick über die geplante Novellierung des WissZeitVG und die geltende Rechtslage zur Befristung von Arbeitsverhältnissen im Wissenschaftsbereich.
- Du lernst, rechtskonform zu agieren, um kostspielige und imageschädliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

Methoden

Vortrag mit Fallbeispielen und Zeit für individuelle Fragestellungen und Diskussion in der Kleingruppe.

Teilnehmer:innenkreis

Mitarbeiter:innen staatlicher und staatlich anerkannter Hochschulen, Forschungseinrichtungen, die wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter:innen beschäftigen.

Weiterhin Institutionen, die ihre finanziellen Mittel ausschließlich oder zu einem großen Teil von Bund und Ländern beziehen oder deren institutionelle Grundfinanzierung überwiegend staatlich ist.

Erfasst werden auch Privatdienstverträge mit Mitgliedern einer Hochschule.

Das Seminar ist für Einsteiger:innen ohne Vorkenntnisse geeignet.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Henning Rockmann

Derzeit keine Vita verfügbar

Details zur Weiterbildung

Seminar | Präsenz

1 Tag

Zahl der Teilnehmenden begrenzt

Termine

01.02.2027

Hamburg

Veranstaltungsort

Novotel Hamburg Alster

Tage & Uhrzeit

Montag, 01.02.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/3509

Teilnahmegebühr

€ 540,- zzgl. MwSt.

€ 642,60 inkl. MwSt.

Die angegebene Teilnahmegebühr beinhaltet

- ein gemeinsames Mittagessen pro vollem Seminartag,
- Pausenverpflegung und
- umfangreiche Arbeitsunterlagen.

Die Übernachtungskosten im Hotel werden von den Teilnehmenden direkt mit dem Hotel abgerechnet. Für die Hotelbuchung findest du in deiner Lernumgebung ein Reservierungsformular.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/3509

E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Wissenschaftszeitvertrags - Gesetz (Live-Online)

Wichtige Änderungen der Novelle im Überblick

Durch die geplante Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) wird eines der wichtigsten Instrumente des Befristungsrechts der Hochschulen und Forschungseinrichtungen grundlegend geändert. Schon in der letzten Anpassung wurden weitgehende Veränderungen vorgenommen. Zum einen sind die Voraussetzungen einer Befristung enger gefasst, zum anderen neue Befristungsmöglichkeiten geschaffen worden, bestehende entfallen. Das Seminar erläutert auf Grundlage der bisherigen arbeitsrechtlichen Rechtsprechung die Leitplanken des Gesetzes sowie die Ergänzungen des Gesetzes aufgrund der Corona-Pandemie.

Inhalte

Die wichtigsten Neuerungen der geplanten Novelle – Kulturwandel der Arbeitsverhältnisse?

Geltende Rechtslage zur Befristung im WissZeitVG

- Änderungen im grundsätzlichen System des WissZeitVG.
- Beschränkung der Kurzbefristungen.
- Befristungstatbestände.
- Orientierungspunkte für die Gestaltungen der individuellen Vertragslaufzeiten.
- Evaluation der letzten Novellierung.

Betrieblicher Anwendungsbereich

- Staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen.
- Staatliche Forschungseinrichtungen.
- Überwiegend staatlich, institutionell überwiegend staatlich oder auf der Grundlage von Artikel 91b des Grundgesetzes finanzierte Forschungseinrichtungen.

Beschäftigungsverhältnisse, die der Rechtslage unterfallen

- Neu abgeschlossene Arbeitsverträge.
- Wissenschaftliches und künstlerisches Personal.
- Ausnahmen, u.a. Hochschullehrer:innen.
- Privatdienstverträge mit Mitgliedern einer Hochschule.

Qualifizierung und Angemessenheit

- Zulässige Befristungsdauer.
- Was bedeutet „angemessene“ Befristungsdauer für die angestrebte Qualifizierung?
- Problemfeld – Qualifizierung.

Weitere Themenkomplexe

- Befristung wegen Drittmittelfinanzierung.
- Befristung studentischer Arbeitsverhältnisse.
- Anrechnungsfälle.
- Familienpolitische Komponente.
- Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Überblick über Befristung nach dem TzBfG in der Wissenschaft

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Das Seminar gibt einen Überblick über die geplante Novellierung des WissZeitVG und die geltende Rechtslage zur Befristung von Arbeitsverhältnissen im Wissenschaftsbereich.
- Du lernst, rechtskonform zu agieren, um kostspielige und imageschädliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.

Methoden

Vortrag mit Fallbeispielen und Zeit für individuelle Fragestellungen und Diskussion in der Kleingruppe.

Teilnehmer:innenkreis

Mitarbeiter:innen staatlicher und staatlich anerkannter Hochschulen, Forschungseinrichtungen, die wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter:innen beschäftigen.

Weiterhin Institutionen, die ihre finanziellen Mittel ausschließlich oder zu einem großen Teil von Bund und Ländern beziehen oder deren institutionelle Grundfinanzierung überwiegend staatlich ist.

Erfasst werden auch Privatdienstverträge mit Mitgliedern einer Hochschule.

Das Seminar ist für Einsteiger:innen ohne Vorkenntnisse geeignet.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Referent:in



Henning Rockmann

Derzeit keine Vita verfügbar

Details zur Weiterbildung

Seminar | Online

1 Tag

Zahl der Teilnehmenden begrenzt

Starttermine

14.09.2026

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Montag, 14.09.2026

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

11.03.2027

Live-Online

Durchführung

zoom

Modulzeiten

Donnerstag, 11.03.2027

09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Informationen findest du unter www.haufe-akademie.de/32321

Teilnahmegebühr

€ 540,- zzgl. MwSt.

€ 642,60 inkl. MwSt.

Deine Anmeldemöglichkeiten

Online: www.haufe-akademie.de/3509E-Mail: anmelden@haufe-akademie.de

Buche deine Weiterbildung einfach und schnell online. Gib sonst bitte unbedingt den Namen des Teilnehmenden und die vollständige Rechnungsanschrift mit Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse an.

In unserem Bereich Fragen & Antworten (FAQ) findest du alle Antworten auf die häufigsten Fragen rund um unsere Weiterbildungen:

<https://www.haufe-akademie.de/faqs>

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen findest du auch im Internet unter www.haufe-akademie.de/agb oder im Gesamtprogramm.

Die vollständigen Datenschutzbestimmungen findest du unter www.haufe-akademie.de/datenschutz.

Haufe Akademie GmbH & Co. KGMunzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de